

26. Fortbildungsseminar der BKK vom 29. November bis 1. Dezember 2017 in Hildesheim

Anmeldeschluss: 6. November 2017

Wohlfahrt und Soziales als kommunalarchivische Überlieferungsfelder

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in diesem Jahr stehen mit „Wohlfahrt und Soziales“ für kommunale Archive wichtige Überlieferungsfelder im Mittelpunkt. Sozial- und mentalitätsgeschichtliche Themen sind in der Lokal- und Regionalgeschichte, aber auch vergleichend in den blühenden universitären Forschungszweigen der Gesellschaftsgeschichte und historischen Sozialwissenschaft von großer Bedeutung. Das Thema hat außerdem durchaus Brisanz, denkt man an die aktuellen Herausforderungen für die bundesrepublikanische Gesellschaft und damit auch für kommunale Verwaltungen, die die Betreuung, Versorgung und Integration von Migrantinnen und Migranten bewältigen müssen.

Für die Archive bedeutet das eine Verpflichtung, denn aus der kommunalen Perspektive sind es beileibe nicht nur die städtischen Ämter (z.B. das Sozialamt), in denen potentielle Quellen für die zukünftige Forschung entstehen. Ein Schwerpunkt des Seminars wird daher die Betrachtung und Diskussion anderer, auch nichtamtlicher Überlieferungsträger sein, die für Archivierung auf diesen zentralen Feldern in Betracht kommen. Wie bei den Fortbildungsseminaren zu Fragen der Überlieferungsbildung üblich (und unerlässlich), wird es im Seminar auch darum gehen, Überlieferungsbildung übergreifend, im Verbund und Dialog mit anderen Archivsparten, zu betrachten. Ferner gilt es Überlegungen zur Bewertung anzustellen, denn man hat es hier vielfach mit massenhaftem Registraturgut zu tun, das vor der Übernahme ins Archiv entsprechend verdichtet werden muss.

Verbunden mit der Überlieferungsbildung in diesem Bereich sind zwangsläufig auch Rechtsfragen: Wo findet in den Kommunen Auftragsverwaltung des Bundes statt, wodurch andere Rechtsgrundlagen bei der Übernahme und Nutzung von Archivgut gelten? Was ist anbieterpflichtig und wann kann eine Übernahme erfolgen? Wo ist hier die Trennlinie zwischen vorarchivischem Datenschutz im bundesdeutschen und europäischen Rechtsrahmen einerseits und den Archivgesetzen andererseits zu ziehen?

In der Bischofs- und Universitätsstadt Hildesheim erwarten uns nicht nur sehr gute Tagungsmöglichkeiten, sondern auch ein historisch und atmosphärisch besonders anregender Tagungsort. Die Volkshochschule, in der das Fortbildungsseminar stattfindet, liegt für alle Teilnehmenden gut erreichbar nur wenige hundert Meter von den UNESCO-Welterbestätten St. Michaelis und Mariendom entfernt.

Wir würden uns freuen, Sie zum 26. BKK-Fortbildungsseminar vom 29. November bis 1. Dezember 2017 in Hildesheim begrüßen zu können!

für die BKK

Dr. Marcus Stumpf

BKK

Bundeskonferenz der Kommunalarchive
beim Deutschen Städtetag

für die Fachgruppe 2 im VdA

Katharina Tiemann



VdA - Verband deutscher
Archivarinnen und Archivare e.V.